

■ Der Verband Deutscher Grundstücksnutzer e.V. (VDGN) ist ein bundesweiter Interessenverband der Eigentümer und Nutzer von Wohn- und Erholungsgrundstücken. Ihm gehören derzeit mehr als 400 Grundstücksnutzervereine mit ca. 100.000 Einzelmitgliedern an.

■ Solidarisches Verhalten – des Einzelnen gegenüber der Gemeinschaft und der Gemeinschaft gegenüber dem Einzelnen – ist das fundamentale Organisations- und Arbeitsprinzip des VDGN.

■ Der VDGN wirbt für Achtung und Respekt vor dem selbstgenutzten Grundstückseigentum sowie für dessen gesellschaftliche Förderung, weil es einen der wichtigsten Grundpfeiler der sozialen, ökologischen und wirtschaftlichen Prosperität des Gemeinwesens darstellt.

■ Der VDGN verteidigt die Eigentumsgarantie des Artikel 14 des Grundgesetzes in Bezug auf das selbstgenutzte Grundstückseigentum, sowohl für das Eigentum in einer Hand als auch für das selbständige Gebäudeeigentum auf fremden Grund und Boden.

■ Der VDGN wendet sich gegen jegliche Form der Beeinträchtigung, Diskriminierung und Enteignung des selbstgenutzten Grundstückseigentums, sei es durch politische, rechtliche oder steuerliche Benachteiligung, durch überhöhte kommunale Gebühren und Beiträge oder im Rahmen zivilrechtlicher Vertragsbeziehungen.

■ Der VDGN setzt sich für einen nachhaltigen und unmittelbaren Einfluss der Bürger auf die Raumordnung, Erschließung und Siedlungsentwicklung sowie auf die Kommunalpolitik ein.



Kontakt

Verband Deutscher Grundstücksnutzer e. V.
Unternehmenspool
Annenallee 7-9, 12555 Berlin
Tel. 030 / 65 66 11 720, Fax 030 / 65 66 11 729
unternehmenspool@vdgn.de, www.vdgn.de



**Verband Deutscher
Grundstücksnutzer e.V.**

VDGN-Zertifikat

für Firmen mit
zufriedenen Kunden



Entwicklung und Bedeutung des VDBG-Zertifikates

■ Im Laufe der Jahre seines Bestehens erweiterte der VDBG sein Leistungsspektrum immer mehr. 1997 gründete der Verband einen Unternehmenspool mit inzwischen ca. 140 Firmen fast aller Baugewerke und mit vielen Dienstleistungsanbietern. Er unterstützt so seine Mitglieder bei der Vergabe von Service- und Bauleistungen rund um Haus und Grundstück.

■ Dabei ist es das erklärte Ziel, Firmen und Handwerker zu vermitteln, die zuverlässig fachgerechte und qualitativ hochwertige Arbeit im Sinne des Auftraggebers erbringen. Aus diesem Grund wurde durch das Präsidium des VDBG zur Bewertung der vermittelten Unternehmen das VDBG-Zertifikat eingeführt. Es stand ursprünglich nur Mitgliedsfirmen des Unternehmenspools zur Verfügung, wird aber seit 2003 aufgrund der Nachfrage auch Firmen außerhalb des Unternehmenspools zugänglich gemacht.

■ Das VDBG-Zertifikat bewertet neben firmeninternen Merkmalen und Abläufen vor allem die Kundenzufriedenheit und unterscheidet sich damit wesentlich von der Vielzahl der am Markt existierenden Gütesiegel und Zertifikate.



Das Zertifizierungsverfahren umfasst drei Bewertungselemente

Nach Antragstellung auf Zertifizierung durch das Unternehmen an den VDBG wird ein Verfahren durchgeführt, in dem der Bewerber auf der Basis von drei Bewertungselementen geprüft und beurteilt wird.

■ Im Bewertungselement 1

berücksichtigen die Bewertungskriterien des VDBG im Wesentlichen die finanzielle Situation des Unternehmens, die Stellung am Markt, die Erfüllung gesetzlicher Vorgaben, Nachweise und Mitgliedschaften.

■ Im Bewertungselement 2

wird die Kundenzufriedenheit durch Kundenbefragungen ermittelt, das heißt, es wird festgestellt, wie sich die Qualität des Unternehmens aus der Sicht des Auftraggebers darstellt. Diese Bewertung wird für Mitgliedsfirmen des Unternehmenspools zusätzlich durch eine VDBG-Beurteilung ergänzt.

■ Das Bewertungselement 3

orientiert sich an den Kriterien der European Foundation for Quality Management. Die Befähigung des Unternehmens zur Erbringung qualitativ hochwertiger Leistungen und die Qualität der Geschäftsergebnisse in Bezug auf Kunden, Mitarbeiter und Gesellschaft werden festgestellt und bewertet. Zum Abschluss des Verfahrens beurteilt die Zertifizierungskommission des VDBG nach Vorlage aller Unterlagen die Ergebnisse der o. g. Bewertungselemente. Ergibt die Auswertung einen begründet positiven Gesamteindruck und werden die geforderten Punktzahlen erreicht, wird der Bewerber zur Zertifizierung vorgeschlagen. Das VDBG-Zertifikat wird je nach Punktzahl der Ergebnisse in den beiden Stufen „Standard“ oder „Excellence“ für jeweils drei Jahre verliehen.

Ergebnisse und Nutzen der Zertifizierung

■ Vorteile für die Kunden der Unternehmen

Das VDBG-Zertifikat ist eine Entscheidungshilfe bei der Auftragsvergabe und dient als Nachweis für qualitätsgerechte Arbeit der zertifizierten Firmen. Die Vielzahl der zur Bewertung herangezogenen Erfahrungsberichte von VDBG-Mitgliedern und von anderen Kunden bietet dem Auftraggeber mehr Sicherheit bei der Auswahl des Unternehmens.

■ Vorteile für die ausgezeichneten Firmen

Das VDBG-Zertifikat

- hat eine hohe Akzeptanz bei den Mitgliedern des VDBG und darüber hinaus,
- verbessert die Marktstellung durch erhöhte Kundennachfrage, wie die Erfahrungen bereits zertifizierter Firmen zeigen,
- ist beim Patentamt als Gütesiegel angemeldet und als geschützte Marke vielfältig für Werbung und Imagepflege nutzbar,
- erhöht den Bekanntheitsgrad, weil es in offiziellem Rahmen verliehen wird und VDBG-Journal und andere Medien darüber berichten,
- kann bei Interesse in Richtung DIN ISO 9001 weiterentwickelt werden.

